

|                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Begriffsklärung</b></p>                                 | <p>Design meint, wörtlich übersetzt, den vom Menschen erdachten Plan oder zeichnerischen Entwurf, nach dem etwas realisiert werden soll. Synonym wird der Begriff Produktgestaltung verwendet für Entwurf und Planung eines Produkts oder einer Dienstleistung. Falsche Assoziationen entstehen durch das Prädikat „Designer-Stück“, denn prinzipiell wird alles von einem Produktgestalter/Industrieproduktgestalter/Designer entwickelt. Vom Kunstwerk unterscheidet sich das gestaltete Produkt durch die Funktion als Gebrauchsgegenstand.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <p><b>Designprozess</b></p>                                   | <p>Der Weg wird stets begleitet von der intensiven Auseinandersetzung zwischen Auftraggeber und Designer, meist in Form von Präsentationen und gliedert sich in folgende Phasen:<br/>         1 Auftrag: Recherche zu Bedarf, Produkt, Funktion und Gestalt<br/>         2 Ideenfindung: Skizze, Entwurf und Vormodell (analog und digital)<br/>         3 Konzept: Modelle<br/>         4 Entwicklung: Prototyp (Größe und Funktion des Endprodukts)<br/>         5 Projektierung: Planung der Herstellungsabläufe, Konstruktionszeichnung bzw. Planung von klaren Vorlagen für die Umsetzung<br/>         6 Realisierung: Serie/Produktion</p>                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <p><b>Designprinzip:<br/>Die Form folgt der Funktion.</b></p> | <p>Der Anspruch „form follows function“ geht auf den Architekten John Sullivan zurück und wird zum Grundprinzip des Bauhaus-Stils: Jede Formgebung soll sich an den Funktionen eines Produkts orientieren.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <p><b>Designanalyse</b></p>                                   | <p>Design/Produktgestaltung steht für den Prozess der Anpassung der gegenständlichen Umwelt (Dinge, die der Mensch (ge)braucht und benutzt) an die physischen und psychischen Bedürfnisse des Menschen. Im Einzelnen geht es um viele Faktoren, die vernetzt sind:</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <p><b>funktional</b></p>                                      | <p>Zweckerfüllung, Handhabbarkeit/Ergonomie, Sicherheit</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <p><b>formal/<br/>ästhetisch</b></p>                          | <p>Wahrnehmung mit allen Sinnen in Bezug auf Form (Art, Größe, Proportion), Farbe, Material, Oberfläche und Gestaltprinzipien wie Ordnung, Komplexität, Kontrast, sowie Fragen der Zeichenhaftigkeit und Bedeutung z. B. Image (in Bezug auf Benutzer und Zeit)</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <p><b>ökonomisch</b></p>                                      | <p>Fragen der Herstellung, Vermarktung, Urheberrecht u. a. m.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <p><b>sozial</b></p>                                          | <p>soziale Fragen zu Herstellung, Art der Arbeit und des Arbeitsplatzes</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <p><b>ökologisch</b></p>                                      | <p>Fragen der Herstellung bzw. Beschaffung des Materials, Transport, Entsorgung/Recycling, Nachhaltigkeit</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <p><b>Designgeschichte</b></p>                                | <p>Im 19. Jh. werden die Bereiche Planung und Gestaltung von der Produktion der Gebrauchsgüter getrennt. Der Gestalter reagiert auf den Markt (Bedarf und Bedürfnisse). Nach Historismus, Gründerzeit und Jugendstil folgt die auf solide Handwerksarbeit gerichtete Arts&amp;Crafts-Bewegung (Morris) sowie die Kunstgewerbeschulen (Dresden, Wien). Mit dem Deutschen Werkbund und dem Bauhaus (ab 1919, Dessau) entwickelt sich das Leitbild einer werk- und materialgerechten zweckmäßigen Gestaltung, das nach dem Krieg in der Ulmer Hochschule für Gestaltung weitergeführt wird. In der Folge ist ein Pendeln zwischen Betonung (z. B. Shaker-Bewegung) und Verleugnung (z. B. „form follows emotion“ der Gruppe Alchimia) des strengen Form-Funktions-Prinzips zu beobachten. Technische Neuerungen, neue Werkstoffe und Verfahren sowie neue Bedürfnisse sind entscheidende Faktoren für die Entwicklung.</p> |